

Ausbildungsstart bei der Sparkasse Nürnberg

53 Nachwuchsbankerinnen und Banker starten ins Berufsleben - auch in Teilzeit

Nürnberg (SN). Insgesamt 38 Auszubildende aus Nürnberg und 15 Auszubildende aus dem Landkreis Nürnberger Land starten am 1. September bei der Sparkasse Nürnberg ihre Karriere. Zwei kombinieren die Ausbildung mit dem Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft an der Technischen Hochschule Georg Simon Ohm. Eine junge alleinerziehende Mutter absolviert ihre Ausbildung in Teilzeit.



Aycan Imhof (links) absolviert ihre Ausbildung in Teilzeit mit Dr. Matthias Everding (rechts),
Vorstandsvorsitzender Sparkasse Nürnberg

Aycan Imhof ist 31 Jahre alt und alleinerziehende Mutter von Levin (6) und Emil (4). Am kommenden Dienstag startet die staatlich anerkannte Fremdsprachenkorrespondentin in der Geschäftsstelle am Lorenzer

Platz in ihre zweite Ausbildung. „Schon als Kind war die Sparkasse eine sichere Burg für meine Pfennige in der Spardose. Ich bin froh, jetzt hier die Möglichkeit zu bekommen, meine Ausbildung in Teilzeit zu absolvieren. Denn Familie und Beruf vereinen zu können und das in einem krisensicheren und spannenden Geschäftsfeld, ist nicht selbstverständlich“, so Imhof. Die junge Mutter freut sich auf die Herausforderungen und Weiterbildungsmöglichkeiten, die sie nun bei der Sparkasse Nürnberg erwarten.

Die traditionelle Begrüßung der neuen Azubis durch Dr. Matthias Everding, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Nürnberg, muss in diesem Jahr coronabedingt per Videobotschaft erfolgen. Aycan Imhof und ihre 52 neuen Kolleginnen und Kollegen können die Rede aber auf ihren iPads verfolgen, die alle Azubis bereits im August überreicht bekamen. Die Tablets sind ein fester Bestandteil der Kundenberatung, deshalb sollen die angehende Bankerinnen und Banker gleich zu Beginn lernen, diese richtig einzusetzen.

Die wichtigsten Ausbildungsinhalte bei der Sparkasse Nürnberg sind der Kontakt zu den Kunden in den Geschäftsstellen, das Kennenlernen aller Bankdienstleistungen und -produkte sowie der digitalen Vertriebs- und Kommunikationswege. Aber auch interne Vertriebsseminare, Persönlichkeitsbildung über Projekte und Kooperationen mit externen Partnern (z.B. AWO Nürnberg, Die Tafel und Einrichtungen im Nürnberger Land) und natürlich der Berufsschulunterricht sind wichtige Bausteine. Der Einsatz von Multimedia und E-Learning-Tools qualifiziert bereits in der Ausbildung für die Anforderungen im digitalen Bankgeschäft.

Der begleitende Unterricht findet in der Berufsschule B4 in Nürnberg sowie in der Berufsschule Lauf im Landkreis Nürnberger Land statt. Durch die besonders hohe Zahl von insgesamt 15 Azubis der Sparkasse Nürnberg konnte in Lauf wieder eine Klasse gebildet werden. Das regionale Finanzinstitut stellt auch in diesem Ausbildungsjahr wieder den „Löwenanteil“ der dafür notwendigen Auszubildenden.

Bereits jetzt nimmt die Sparkasse Nürnberg Bewerbungen für 2021 an. Weitere Informationen unter www.sparkasse-nuernberg.de/ausbildung.

Kontakt:

Sarah Schmoll
Referentin Unternehmenskommunikation
0911 230 2642
sarah.schmoll@sparkasse-nuernberg.de